

Keine doppelten Wörter

Keine Eigennamen,
Fremdwörter und
Abkürzungen

Zu Recht angezweifelte
Wörter müssen
zurückgenommen
werden (plus Strafsteine)

Bei leerem Brett 7
neue Steine nehmen

Doppelte Punkte

Hinweis

Je Buchstabe 1 Punkt

Ein bereits ausgelegtes Wort darf kein zweites Mal ausgelegt werden.

Bsp.: Auf dem Tisch liegt das Wort „SPIEL“.
Andere Spieler dürfen nun nicht mehr „SPIELEN“
oder „SPIELT“ auslegen, weil der Stamm
„SPIELT“ bereits auf dem Tisch liegt.
„SPIELGRUPPE“ wäre aber ein neues Wort und
somit erlaubt.

Bei der Wortbildung sind Eigennamen, Fremdwörter und Abkürzungen verboten.

Ausdrücklich erlaubt ist das Bilden von Wörtern in der Ein- oder Mehrzahl sowie in gebeugten Formen. (z.B. spielt – spielen oder lernt – lernen), wenn das Stammwort noch nicht auslag. Es ist aber nicht erlaubt aus „SPIEL“ durch Anlegen von „EN“ das Wort „SPIELEN“ zu bilden, weil der Stamm „SPIEL“ bereits auslag. Dies gilt nicht als neues Wort.

Wird ein Wort von den Mitspielern angezweifelt, muss ein Wörterbuch hinzugezogen werden. Zu Recht angezweifelte Wörter müssen von dem betreffenden Spieler auf sein Aufstellbrett genommen werden. Er muss zusätzlich noch drei Strafsteine von der Bank ziehen.

4.5 Leeres Aufstellbrett:

Hat ein Spieler alle seine Buchstabensteine für die Bildung von Wörtern verwendet, zieht er sieben Steine aus dem Pool.

In dem Zug wo ein Spieler alle seine auf dem Brett befindlichen Steine auslegt, zählen die Punkte für das längste gebildete Wort doppelt. Weitere ausgelegte Wörter zählen nicht (siehe Abs. 5).

Es obliegt dem taktischen Geschick eines Spielers, möglichst dann eine komplette Auslage zu machen, wenn er ein langes Wort bilden kann.

5. PUNKTE ZÄHLEN:

Für das jeweils längste neu gebildete Wort werden dem Spieler Punkte auf dem Notizblock gutgeschrieben und zwar ergibt jeder Buchstabe einen Punkt. Die Punkte werden sofort laufend addiert.

7

Bsp.: Das Wort „LIEBEN“ ergibt sechs Punkte. Durch Anlegen der Buchstaben „VER“ entsteht das Wort „VERLIEBEN“ und ergibt neun Punkte. Ein Spieler bekommt also auch die Punkte für bereits ausliegende Buchstaben oder Wörter, wenn er sie gemäß den Regeln verändert.

In dem Zug wo ein Spieler alle seine auf dem Brett befindlichen Steine auslegen kann, zählen seine Punkte (nur für das längste gebildete Wort) doppelt.

Bsp.: Ein Spieler hat folgende Buchstaben auf dem Brett: A-H-O-R-T-N-H-U-T-R-S-E. Auf dem Tisch liegt REIFEN.

Er Legt das Wort: AHORN und HUT und bildet mit seinen Buchstaben RSE aus REIFEN das neue Wort FERNREISE.

FERNREISE ergibt 9 Punkte - weil er aber alle Buchstaben in diesem Zug von seinem Brett verwandt hat, bekommt er die doppelten Punkte für das längste Wort, also 18 Punkte. AHORN und HUT sind kürzer und ergeben keine weiteren Punkte.

Wird nur der Joker ersetzt, erhält der Spieler dafür keine Punkte.

Bsp.: aus TEST (S=Joker) wird TEXT.

Wird der Joker ersetzt und weitere Buchstaben angelegt, erhält der Spieler dafür die volle Punktzahl, wenn er kein anderes längeres Wort in diesem Zug auslegt (siehe Bsp.: Abs. 4.3).

6. SPIELLENDE UND SPIELSIEMER:

Alle gewonnenen Punkte werden fortlaufend zusammengezählt. Erreicht oder überschreitet ein Spieler 99 Punkte, hat er sofort gewonnen.

Alternativ endet das Spiel, wenn der letzte Spielstein aus dem Pool gezogen wurde und jeder Spieler dann noch einmal am Zug war. Es gewinnt der Spieler mit der höchsten erspielten Punktzahl.

8

7. VERTEILUNG DER BUCHSTABEN:

A (6x);	B (2x);	C (4x);	D (6x);
E (12x);	F (3x);	G (3x);	H (5x);
I (8x);	J (1x);	K (3x);	L (4x);
M (4x);	N (9x);	O (4x);	P (1x);
Q (1x);	R (6x);	S (8x);	T (4x);
U (6x);	V (1x);	W (2x);	X (1x);
Y (1x);	Z (2x);	Ä (1x);	Ö (1x);
Ü (1x);	Joker (2x).		

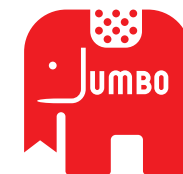
www.rummikub.com
www.rummikub.de

© Rummikub is a Registered Trade Mark.
© Copyrights, Hertzano, All Rights Reserved.
Manufactured by: Lemada Light Industries Ltd., Arad, Israel.

Distributed by Koninklijke Jumbo B.V., part of JumboDiset.
Vertrieb durch Jumbo Spiele GmbH
Postfach 10 14 54 D-40834 Ratingen
© Koninklijke Jumbo B.V., all rights reserved.
Made in Israël.
www.jumbo.eu



Achtung: Nicht geeignet für Kinder unter 36 Monaten.
Verschluckbare Kleinteile. Erstickungsgefahr.
Schachtel mit Herstelleranschrift bitte aufbewahren.



03981

D-8504-0236-0061 140214



SPIELREGELN



Wort-Rummikub Autor: E. Hertzano

Ein Buchstabenspiel nach dem RUMMIKUB-Prinzip
für 2-4 Spieler ab 7 Jahren

1. SPIELINHALT:

- 110 Spielsteine mit Buchstaben
- 2 Spielsteine mit Jokern
- 4 Aufstellbretter
- 1 Spielregel

2. SPIELIDEE:

Zunächst muß jeder Spieler aus den eigenen Buchstabensteinen ein Wort bilden und es offen auf den Tisch legen. Danach dürfen bei der Bildung neuer Wörter Buchstaben von schon ausgelegten Wörtern benutzt werden, d.h. die Auslage darf verändert werden. Für jedes neu gelegte Wort werden Punkte notiert. Wer 99 Punkte erreicht, ist Sieger.

Schriftführer auslosen oder festlegen

Schriftführer startet die 1. Runde

14 Spielsteine an den rechten Mitspieler

Restliche Steine bilden den „Pool“

Pro Zug zählt nur das längste Wort

Nach jeder Auslage Spielbrett auffüllen

Erstes Wort: Mindestens 6 Buchstaben

Weitere Wörter: Mindestens 3 Buchstaben

3. SPIELVORBEREITUNGEN:

Die Spieler einigen sich (oder losen aus), wer der Schriftführer ist. Er bekommt den Notizblock, auf dem er sämtliche Ergebnisse laufend notiert, so dass immer der aktuelle Punktestand für alle Spieler abzulesen ist.

Der Schriftführer beginnt die erste Runde. Bei mehreren Runden wandert der Startspieler im Uhrzeigersinn.

Jeder Spieler erhält ein Aufstellbrett. Die Spielsteine werden in der Tischmitte verdeckt gemischt und jeder Spieler zieht für seinen rechten Mitspieler 14 Spielsteine, die auf dem Aufstellbrett sortiert werden.

Die restlichen Buchstabensteine bleiben verdeckt auf dem Tisch liegen. Sie bilden den Pool.

4. SPIELVERLAUF:

Wenn ein Spieler an die Reihe kommt, versucht er jedes Mal aus den Buchstabensteinen ein Wort zu bilden und es auszulegen. Er darf pro Zug mehrere Wörter bilden, wobei immer nur das längste Wort gewertet wird. Mehrere gleich lange Wörter werden nur ein Mal gewertet.

Nach jeder Auslage füllt ein Spieler seinen Spielsteinvorrat mit bis zu **sieben** Spielsteinen aus dem Pool auf. Hat er nach einer Auslage noch mehr als sieben Spielsteine auf seinem Brett, ist sein Zug beendet.

Es gibt zwei Möglichkeiten, Wörter neu zu bilden: Durch **Auslegen** oder durch **Verändern!**

4.1 Das Auslegen:

Das erste Wort, das jeder Spieler bildet, muss aus wenigstens sechs Buchstaben vom eigenen Aufstellbrett gebildet werden. Dieses Wort wird in der Tischmitte offen ausgelegt. Hat ein Spieler seine erste Auslage gemacht, brauchen neu vom Aufstellbrett abgelegte Wörter nur noch aus wenigstens drei Buchstaben bestehen.

Kein Wort: 1 Stein aus dem Pool ziehen

Ausgelegte Wörter dürfen verändert oder aufgelöst werden

Jedes neue Wort: Mindestens 3 Buchstaben

Hinzufügen eigener Buchstaben

Kombinieren eigener Buchstaben mit „geraubten“ Buchstaben von einem oder mehreren Wörtern

Kann oder möchte ein Spieler kein Wort auslegen, nimmt er einen beliebigen Spielstein aus dem Pool und ergänzt damit seinen Steinvorrat auf dem Aufstellbrett. In beiden Fällen ist sein Zug beendet.

4.2. Das Verändern:

Die zweite Möglichkeit, Wörter zu bilden, besteht durch das Verändern. Schon ausgelegte Wörter, egal wer sie gebildet hat, dürfen abgeändert werden. Dabei können Wörter auch ganz aufgelöst werden, solange die einzelnen Buchstaben wieder für neue Wörter gemäß den Regeln verwendet werden. Verändern darf ein Spieler allerdings erst dann, wenn er in einem Zug zuvor wenigstens einmal ausgelegt hat. Durch Verändern neu gestaltete Wörter müssen ebenfalls aus mindestens drei Buchstaben bestehen.

Verändern ist auf zwei Arten möglich:

4.2.1. Ein schon ausgelegtes Wort wird durch Hinzufügen eines oder mehrerer Buchstaben vom eigenen Aufstellbrett verändert.

Bsp.: Aus dem Wort "LIEBEN" wird durch Voranstellen der Buchstaben "V", "E", "R" das neue Wort "VERLIEBEN" gebildet.



4.2.2. Ein neues Wort wird aus Buchstaben vom eigenen Aufstellbrett und aus "geraubten" Buchstaben von **einem** oder **mehreren** schon gelegten Wörtern gebildet. Das Wegnehmen von Buchstaben aus der Auslage ist nur dann erlaubt, wenn die verbleibenden Buchstaben ebenfalls sinnvolle Wörter ergeben.

Kein Zug ausschließlich mit "geraubten" Buchstaben

Joker ersetzen Buchstaben

1.Bsp.: Aus dem Wort "LIEBEN" werden die Buchstaben "L" und "I" genommen. Das verbleibende Wort lautet "EBEN". "L" und "I" werden mit "S" und "T" ergänzt und ergeben das Wort "LIST".



2.Bsp.: Aus dem Wort "MAST" wird der Buchstabe "M" und aus dem Wort "AHORN" das "A" benötigt. Die veränderten Wörter heißen "AST" und "HORN". Die Buchstaben "M" und "A" werden vom Aufstellbrett mit "U" und "S" ergänzt und bilden das neue Wort "MAUS".



Es gilt nicht als Zug, wenn ausschließlich aus "geraubten" Buchstaben ein neues Wort gebildet wurde! Der Spieler muss trotzdem einen Stein aus dem Pool ziehen.

Bsp.: Aus den Wörtern "MAST", "AHORN" und "RUND" werden die Buchstaben "M", "A" und "R" genommen, um das Wort "ARM" zu bilden. Obwohl drei sinnvolle Wörter "AST", "HORN" und "UND" übrig bleiben, gilt dies nicht als Zug. Das neue Wort wurde ausschließlich aus "geraubten" Buchstaben gebildet.

Wenn aber ein Spieler hingegen, die drei Buchstaben "M", "A" und "R" noch mit dem Buchstaben "E" vom Aufstellbrett kombiniert und das Wort "ARME" bildet, ist dies ein legaler Zug.

4.3 Die Joker

Im Spiel befinden sich zwei Joker. Sie können jeden Buchstaben ersetzen. Wenn ein Joker ausliegt, darf er von jedem Spieler eingetauscht und für eigene Wörter verwendet werden.

Jokertausch erst nach der ersten Auslage

Eingetauschter Joker: sofort wiederverwenden

Nach Jokertausch: sinnvolles Wort

Wörter mit Jokern dürfen verändert werden

Spielzeit: 1 Minute pro Zug

3 Strafsteine bei falscher Auslage oder Manipulation

Beim Spiel mit Jokern sind vier Regeln zu beachten:

1. Joker dürfen erst eingetauscht werden, wenn der Spieler mindestens einmal ausgelegt hatte, also noch nicht in der Runde, wo er das erste Mal auslegt. Hat ein Spieler einen Joker auf seinem Spielbrett, darf er ihn für seine erste Auslage benutzen.
2. Ein eingetauschter Joker muss noch im gleichen Zug neu verwendet werden. Er darf nicht auf das Spielbrett des Spielers genommen werden.
3. Nach dem Jokertausch muss ein sinnvolles Wort übrig bleiben.

Bsp.: Auf dem Tisch liegt "TE(Joker)T" Das kann „TEST“ ("S" = Joker) oder auch „TEXT“ („X“ = Joker) heißen.

Wird der Joker durch ein „S“ oder „X“ ersetzt wird, somit kein neues Wort gebildet (es gibt keine Punkte für den Jokertausch). Der Spieler muss den Joker in diesem Zug noch für ein neues Wort benutzen.

Wird aber der Joker durch das „S“ ersetzt und der Spieler legt noch die Buchstaben „S(Joker)EL“ (Joker = „P“) an, wird das neue Wort „TESTSPIEL“ gebildet – der Spieler erhält die vollen Punkte.

4. Wörter mit Jokern dürfen durchaus ergänzt, geteilt, verkürzt oder ganz aufgelöst werden.

4.4 Einschränkungen: Jeder Spieler hat für seinen Zug eine Minute Zeit.

Nach Ablauf der Minute müssen ungültige Auslagen auf das Aufstellbrett zurückgenommen werden. Zusätzlich zieht der Spieler 3 Strafsteine aus dem Pool. Unzulässige Manipulationen müssen nach Zeitablauf so weit wie möglich rückgängig gemacht werden. Sollte dies nicht möglich sein, werden übrig gebliebene Steine mit dem Pool vermischt. Zusätzlich zieht der Spieler drei Strafsteine aus dem Pool.